# Pressemitteilung

**Kontakt**

Dr. Neill Busse
Pressesprecher
Schunk Group
Rodheimer Straße 59
35452 Heuchelheim
Deutschland
Tel +49 641 608 2285
Fax +49 641 608 28 1759
neill.busse@schunk-group.com
www.schunk-group.com

## Vötsch eröffnet neue Produktionshalle

**Rund drei Millionen Euro in Standort Balingen investiert**

**Balingen, 21. März 2017 – In Balingen hat Vötsch Industrietechnik gestern eine neue Produktionshalle eröffnet. Damit hat der Hersteller von Umweltsimulationsanlagen rund drei Millionen Euro in die Entwicklung des Standorts investiert.**

Im Balinger Stadtteil Frommern produziert Vötsch Industrietechnik innovative Umweltsimulationsanlagen für nahezu jeden Anwendungsbereich, die rund um den Globus zum Einsatz kommen. Dazu zählen Temperatur-, Klima-, Korrosions-, Staub- oder kombinierte Stressprüfung. Mit diesen Prüfungen lassen sich verschiedene Umwelteinflüsse für das Testen von Produkten insbesondere bei unterschiedlichen Temperatur- und Feuchtebedingungen simulieren. Solche Produkte sind oft Teile von Autozulieferern, aber auch Handyakkus müssen in Klimakammern getestet werden.

Die neue Halle umfasst rund 1.700 Quadratmeter Produktionsfläche. Hier werden die Türen gefertigt und die Isolierung in die Geräte und Anlagen eingesetzt, die unter den Marken Vötsch Technik® und Weiss Technik® von Balingen aus in die ganze Welt verkauft werden.

**Investition in die Zukunft von Vötsch Industrietechnik**

„Mit dieser Investition verfolgt Schunk das Ziel, den Standort Balingen weiter zu stärken, auf die Zukunft auszurichten und hier weiteres Wachstum zu ermöglichen“, sagte Dr. Arno Roth, Vorsitzender der Unternehmensleitung des Technologiekonzerns Schunk, zu dem Vötsch Industrietechnik gehört, bei der Einweihung der neuen Halle. Schunk hat seinen Sitz im hessischen Heuchelheim, beschäftigt weltweit rund 8.100 Mitarbeiter und hat 2015 zum ersten Mal einen Umsatz von mehr als einer Milliarde Euro erwirtschaftet.

„Vötsch Industrietechnik gehört schon jetzt zu den größten Standorten von Schunk“, betonte Peter R. Manolopoulos, Mitglied der Unternehmensleitung von Schunk und Geschäftsführer von Vötsch Industrietechnik. „Die Ingenieure und Konstrukteure von Vötsch Industrietechnik entwickeln und planen hier hochwertige und zuverlässige Umweltsimulationsanlagen für nahezu jeden Anwendungsbereich. Mit der neuen Halle machen wir die Produktion moderner und effizienter“, so Manolopoulos weiter. So biete die neue Halle die Voraussetzung, um Wege und Prozesse in der Produktion zu optimieren und damit die Produktivität deutlich zu verbessern.

**Seit fast 75 Jahren in Balingen**

Bereits seit 1944 fertigt Vötsch Industrietechnik am Standort Balingen Umweltsimulationsanlagen. Seit 1995 gehört das Unternehmen zu Schunk. Innerhalb der Division Weiss Technik, die sich auf die Umweltsimulation und Klimatechnik konzentriert, ist Vötsch Industrietechnik das Kompetenzzentrum für Standardgeräte der Umweltsimulation. Ob Temperatur-, Klima-, Korrosions-, Staub- oder kombinierte Stressprüfung, Vötsch Technik hat die passende Lösung. Zusätzlich zur Produktpalette der Umweltsimulation bietet Vötsch Technik ein Portfolio im Bereich der Wärmetechnik an. Dazu gehören Wärme- und Trockenschränke, Reinraumtrockner, Heißluftsterilisatoren, Mikrowellenanlagen und Industrieöfen. Das Programm reicht von technologisch anspruchsvollen Seriengeräten bis zu kundenspezifischen Lösungen für individuelle Produktionsverfahren. Vötsch Industrietechnik beschäftigt in Balingen rund 350 Mitarbeiter und gehört damit zu den größten industriellen Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben in der Region.

(3.368 Zeichen inkl. Leerzeichen)

**Bildmaterial:**

Eröffnung neue Halle Vötsch.jpg: Die neue Produktionshalle von Vötsch Industrietechnik in Balingen bietet rund 1.700 Quadratmeter Fläche und macht den Weg frei für weiteres Wachstum.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Schunk Group an.

**Schunk Group**
Die Schunk Group ist ein international agierender Technologiekonzern mit rund 8.100 Beschäftigten in 29 Ländern. Das Unternehmen bietet ein breites Produkt- und Leistungsspektrum aus den Bereichen Kohlenstofftechnik und Keramik, Umweltsimulation und Klimatechnik, Sintermetall und Ultraschallschweißen. Die Schunk Group hat 2015 einen Umsatz von 1,065 Mrd. Euro erzielt und damit zum ersten Mal die Milliardenschwelle überschritten.